

Akteure des Inklusionsplans

Die Steuerungsgruppe „Inklusion“ ist das Herzstück des Aktionsplans Inklusion in Henstedt-Ulzburg. Seit ihrer Gründung im Jahr 2015 begleitet sie die Umsetzung des Aktionsplans und sorgt dafür, dass Inklusion in unserer Gemeinde nicht nur ein Wort bleibt, sondern aktiv gelebt wird.



Die Mitglieder der Steuerungsgruppe kommen aus unterschiedlichen Bereichen – darunter Verwaltung, Politik, Bildung, soziale Einrichtungen, dem Beirat Inklusion sowie die Inklusionsbeauftragten der Gemeinde. Gemeinsam arbeiten sie daran, die Maßnahmen des Aktionsplans an die aktuellen gesellschaftlichen und strukturellen Gegebenheiten anzupassen. Ziel ist es, Barrieren abzubauen, Teilhabe zu ermöglichen und eine inklusive Gesellschaft zu fördern, in der alle Menschen gleichberechtigt mitwirken können.

Seit 2024 haben sich die Akteurinnen und Akteure des Inklusionsplans intensiv mit der Fortschreibung des Aktionsplans beschäftigt. In mehreren Workshops wurden bestehende Maßnahmen überprüft, neue Impulse gesetzt und die Ergebnisse in eine neue, praxisnahe Struktur überführt. Dabei wurde besonders Wert auf Verständlichkeit, Geschlechtergerechtigkeit und die Anpassung an heutige Lebensrealitäten gelegt.

Die Steuerungsgruppe ist weit mehr als ein beratendes Gremium: Sie ist Impulsgeberin, Umsetzerin und Bindeglied zwischen den Beteiligten. Ihre Arbeit ist ein fortlaufender, dynamischer Prozess – getragen vom gemeinsamen Ziel, Inklusion dauerhaft und nachhaltig in Henstedt-Ulzburg zu verankern.